

Inhalt

Vorwort	7
1 Arbeitspraktiken aus dem Nachlass	9
1.1 Arbeitsumgebungen der Brüder Grimm	9
1.2 Nachlassszene und Nachlassbewusstsein	16
1.3 Aspekte einer Theorie philologischer Praktiken	25
1.4 Das unsichtbare Werk der Brüder Grimm	32
2 Exzerpieren und Ordnen: Praktische Grundlagen	36
2.1 Exzerpieren: Die wissenschaftliche Kleinform Exzerpt	36
2.1.1 Fallbeispiel: Exzerpte für das »Deutsche Wörterbuch«	37
2.1.2 Die Brüder Grimm in der Tradition des Exzerpierens	44
2.1.3 Exzerpieren in der Pädagogik um 1800	47
2.1.4 Exzerption der Brüder Grimm in Selbstzeugnissen	51
2.1.5 Ausblick: Der moderne Exzerptor	61
2.2 Ordnen: Philologische Topik und wissenschaftliche Klassifikation	66
2.2.1 Philologische Topik	68
2.2.2 Von der ähnlichen zur unähnlichen Ähnlichkeit	70
2.2.3 Fallbeispiel: Die »Sagenkonkordanz« der Brüder Grimm	78
2.2.4 Vergleich mit der »Deutschen Grammatik«	89
3 Die Arbeitsmaterialien der Brüder Grimm: Von der Lektüre bis zum Werk	93
3.1 Lesen: Arbeitsspuren in der Bibliothek der Brüder Grimm	93
3.1.1 Gelehrte Lektüre	95
3.1.2 Ständig benutzte Handexemplare	100
3.1.3 Quellen der Grammatik: Zahns »Ulfilas«	105
3.1.4 Quellen der Poesie: Hagens »Edda«	113
3.1.5 Den »Iwein« lesen: Die Brüder Grimm im Vergleich	127
3.2 Kopieren: Abschriften und Abschriftenkonvolute	135
3.2.1 Manuskriptkultur der Brüder Grimm	135
3.2.2 Gesamtbestand: Abschrift versus Exzerpt	142
3.2.3 Konrad von Würzburg kopieren	150
3.2.4 Eine Neidhart-Handschrift in Bewegung	160
3.3 Notieren: Notizbücher, Exzerptheft, Verzeichnisse	165
3.3.1 Literarische und philologische Notizen	165
3.3.2 Grimms Notizen – ein Überblick	169
3.3.3 Jacob Grimms Belegstellenhefte	176
3.3.4 Neuentdeckung: Wilhelm Grimms altdeutsche Enzyklopädie	188
3.4 Sammeln: Zettel und Zettelkonvolute	195
3.4.1 Grimms „kleinzettelwerk“	195
3.4.2 Wilhelm Grimm verzettelt Arnims Meistersänger	202
3.4.3 Jacob Grimms Projekt zur »Deutschen Sitte«	210
3.4.4 Neuentdeckung: Jacob Grimms Aufsatz »Gast«	214

3.5	Mundieren: Werkmanuskripte	223
3.5.1	Manuskript versus Druckvorlage	223
3.5.2	Wilhelm Grimms »Graf Rudolf«-Druckvorlage	229
3.5.3	Die »Geschichte der deutschen Sprache« im Manuskript	237
4	Kommentieren: Handexemplare und Nachträge	247
4.1	Werkpolitik der Neu- und Nachlassausgaben	247
4.2	Wilhelm Grimms Handexemplar der »Deutschen Heldensage«	255
4.3	Neuentdeckung: Nachträge zur »Geschichte der deutschen Sprache«	262
5	Rekonstruierte Praktiken – Praktiken des Rekonstruierens	268
	Quellen- und Literaturverzeichnis	272
	Handschriftliche Quellen	272
	Werke und Briefwechsel der Brüder Grimm	279
	Sekundärliteratur	286
	Internetquellen	311
	Anhang	313
	Abbildungsverzeichnis und -nachweis	313
	Tabellenverzeichnis	315
	Tabellarische Übersichten zu den Arbeitsmaterialien	317
	Ständig benutzte Handexemplare fremder Werke	317
	Abschriften	322
	Notizbücher, Exzerptheft, Verzeichnisse	332
	Zettelkonvolute	336
	Werkmanuskripte	342
	Personenregister	347